

**Begriff Naturalismus:**

- Möglichst exakte Abbildung der Wirklichkeit
- keine Ausschmückungen oder Subjektivität
- Literarische Strömung innerhalb Europas
- Erste Phase der gesamteuropäischen Literaturrevolution zur Moderne
- Radikalisierung des Realismus'
- Abgrenzung gegen die verklärende Darstellung der Wirklichkeit
- Erste Prägungen in Frankreich, Russland und Skandinavien

**Politisch-gesellschaftliche Situation:**

- konservative und nationalistische Wende im Deutschland Kaiser Wilhelms II.
- enger Zusammenhang mit Auswirkungen der industriellen Revolution, der damit einhergehenden Verstädterung sowie der aufkommenden Missstände im Arbeitermilieu (soziale Frage) → Themen der naturalistischen Autoren

**Historischer Kontext:**

- Deutsches Reich unter Kaiser Wilhelm
- Reichskanzler Bismarck
- "Sozialistengesetz"
- Verstädterung und Proletarisierung
- Konflikte zwischen Proletariat und Regierung
- > Kampf um soziale und politische Rechte
- Dreibund mit Italien und Österreich
- > Stabilität in Deutschland
- Rüstung der Flotte und Kolonienenerwerb

**Weltbild, Menschenbild, Lebensgefühl:**

- geprägt durch Verstädterung, soziale Frage und Proletarisierung der Arbeiter
- in Anlehnung an Taine: Verhalten des Einzelnen und Entwicklung der Kultur erklärbar durch eindeutige Gesetzesmäßigkeiten
- Erklärung der Psyche durch Milieutheorie: Mensch als Produkt materieller Kräfte

**Ästhetische Theorie:**

- Einflüsse aus Frankreich (Emile Zola, Gustave Flaubert), Russland (Fjodor Dostojewski, Leo Tolstoi) und Skandinavien (Henrik Ibsen, August Strindberg)
- aufgrund gewandelter gesellschaftlicher Verhältnisse: Ungenügen an tradierter Literatur, stattdessen Orientierung an empirischen Wissenschaften
- Ideal: Kunst als exakte Darstellung (Abbildung) der Realität; Arno Holz prägt Formel:  
Natur = Kunst – X
- Intention: Aufdecken gesellschaftlicher Wirklichkeiten; Kritik an und Protest gegen die politischen, kulturellen und sozialen Verhältnisse der Zeit

**Gattungen, Themen:**

- Epik:* v.a. Novellen mit typischem Sekundenstil (Erzähltechnik zur Wiedergabe des Geschehens so detailliert wie möglich: Erzählzeit = erzählte Zeit)
- Dramatik:* vorherrschend, da durch ungewöhnlich präzise und ausführliche Regieanweisungen sowie reale Dialogführung sehr gut geeignet, die Lebensverhältnisse und psychologischen Eigenheiten darzustellen
- Lyrik:* traditionelle Formen, sozialkritische Inhalte
- typisch und gattungsübergreifend: Themen aus dem Arbeitermilieu und der einfachen Stadtbevölkerung (Ausbeutung, Armut, Alkoholismus, miserable Lebensbedingungen); künstlerische Darstellung des Hässlichen; der entwurzelte und entfremdete Mensch

**Themen des Naturalismus':**

- Hauptspielplätze der Literatur (Milieu der Fabriken, Mietskasernen und Kneipen, Aufzeigen der Elendsquartiere der Großstädte)
- Grundlagen des Naturalismus' (Erkenntnisse der Naturwissenschaft [Darwin], Mensch ist von Rasse und Milieu abhängig, Glaube an Technik und Fortschritt)

**Sprache:**

- Dialekt, Umgangssprache
- Stilmittel zur realen Darstellung des Sprechens
- Sekundenstil

**Kennzeichen des Naturalismus':**

- Gesamteuropäische Strömung
- Literarische Revolution --> verzichtet auf Verklärung der Wirklichkeit und Deutung der Wirklichkeit
- Naturwissenschaftliche Gestaltung der Wirklichkeit
- Soziales Mitgefühl
- gegen Konventionen des Verses, der Strophen
- "Sekundenstil"
- natürliches Sprechen
- intellektuelle, literarische Protestbewegung
- man versuchte Mitleid für das Leiden der Unterschichten zu erwecken
- gegen soziale Missstände

**Wichtige Autoren und Werke:**

- Gerhart Hauptmann (1862-1946): Bahnwärter Thiel; Vor Sonnenaufgang; Die Weber; Der Biberpelz, Die Ratten, Rose Bernd
- Arno Holz (1863-1929) mit Johannes Schlaf (1862-1941): Papa Hamlet; Die Familie Selicke
- Emile Zola
- Henrik Ibsen
- August Strindberg
- Leo Tolstoi

**Lyrik:**

- soziale Lyrik (Sozialkritik - "Soziale Frage")
- Großstadtlyrik (Probleme der urbanen Lebensweise, Ort des Elends, Schmutzes
- "Revolution der Lyrik"

**Prosa:**

- epische Kleinformen (Skizze, Studie, Novelle, Kurzerzählung)
- Thema: Beziehung zwischen Dichter und Proletariat, Großstadt und Industrialisierung
- Innerer Monolog, Sekundenstil
- Gestaltungsmittel (fotografische Wiedergabe der Wirklichkeit, personale Erzählweise, exakte Darstellung, "Zeitlupeneffekt")

**Drama:**

*Eingesetzte Techniken:* Dialekt, Jargon, Milieuschilderung, Sekundenstil, Einheit von Ort, Zeit, Handlung, offener Anfang, offenes Ende, Unveränderlichkeit des Milieus

**Sprache:**

- direktes Abbild der realen Dialekte und Mundarten
- gesellschaftliche Abstufungen durch den unterschiedlichen Sprachgebrauch hervorgehoben
- Beschreibung von Räumlichkeiten: wissenschaftlich exakt, ausführlich

**Zusammenfassung:**

*Themen:* Armut und Not des Proletariats, Großstadtleben, menschliches Handeln in Abhängigkeit von Vererbung und Milieu, starke Beeinflussung durch menschliches Umfeld, Auswahl "hässlicher" Gegenstände

*Gattungen:* Großstadtlyrik, Prosa ("Sekundenstil"), soziale Dramen

*Rechtlicher Hinweis:*

Dieses Merkblatt ist exklusiv für den Eigengebrauch in Schulen bestimmt. Jegliche Veröffentlichungen oder Verlinkungen sowohl auf Homepages als auch auf Foren oder ähnlichen Seiten des Internets verstoßen gegen das Urheberrecht (UrhG)/ (Copyright law) und werden strafrechtlich verfolgt!